

geben. Umb das bei ihnen bereits ruchtbar, was M.G.H. Rhät und C [=Hundert] verschinnen Zinstag vür ein erklerung abgefasset, und bilde ich mir vür gwüss ein, umb das Schwytz dergstalt vürgeschützt. Uri werde sich uff das Eidtgnossische Recht, wie Jre Gesandten verschinen montag [hier in Luzern?]² sich schon vernemmen Lassen, Und dem abscheidt eingeruckt worden berueffen. und sich der verloffnen praecipitantz Zu ihrem vorthail bedienen.

Bei M.G.H. [Schultheiss und Rat] wirdt es, wie ich glaub, die Meinung gewinnen, Zu erwarten, was die Lobl. Orth vür eine Erklerung über den abscheidt abfassen werdent, Underdessen aber blybt das allgemein Vaterlendische gschefft [- Nachwehen des 1. Villmergerkrieges? -], dessen befürderung dem herren als einem wahren Patrioten obligt, ... stecken. Und befindet ich mich in meinem verstandt gar Zu schwach, ein extremum uss dem anderen zu sönderen. Gott geruhwe das mitel der Oberkeiten Zu suggerie...ren. ... Jch möcht biss Zinsstag [12. Februar] wol vernemmen, ob dem H. etwas aparte von Schwytz zukommen?"

1) s. EA VI 1, 399 (Nr. 236). An dieser Tagsatzung nahm Beat II. Zurlauben nicht teil.

2) s. ebenda 400 e.

Original, mit Siegel - AH 66, 247-248 - Blatt 247^V und 248^F leer

124

1632 Juli 3., Pont-à-Mousson

A

SCHREIBEN VOM [FRANZ. SECRETAIRE D'ETAT, CLAUDE] BOUTHILLIER, AN [BEAT II.] ZURLAUBEN, "CAPP.^{NE} AU REGIM.^T DES GARDES SUISSSES DU ROY [LUDWIG XIII.]. ET LANTAMMAN DU CANTON DE ZUG"

"Mons.^r votre frere [Gardelt. H e i n r i c h I. Zurlauben] m'a faict entendre qu'une lettre que ie vous ay escrite du xv.^e du mois passé a esté prise a celuy qui vous la portoit, Je vous tesmoignois par Jcelle comme J'avois dict au Roy que l'on vous a Commis la charge de lantamman en vostre canton ainsy que vous m'en avéz donné avis par la vostre du xii.^e May, sa Ma.^{te} a eu contentement de le savoir et trouve bon que vous demeuries encore quelque temps par dela, Le memoire cy Joinct vous aprendra l'heureux succès des armes de sa Ma.^{te} en ces quartiers cy [gemeint im Kriege gegen C h a r l e s IV, den Herzog von Lothringen], Lequel ayant esté si prompt, Elle demeure en estat pour le reste de cet Esté d'employer ses armes ou elle Jugera apropos pour

le bien public, et celuy de ses amis et allies, Sa Ma.^{te} a envoyé ... le Mareschal [de France, Jacques-Nompar de Caumont, Duc] de la force avec quelques troupes apres Monsieur [Gaston-Jean-Baptiste de France, Duc d'Orléans], lequel vous aurés sceu estre entré dans le Royaume avec quelque nombre de cavalerie qui n'est pas si considerable qu'il puisse occuper toutes les forces que Sa Ma.^{te} a maintenant sur pied".

Original, mit Siegel - AH 66, 249-250 - Blatt 249^V und 250^R leer

125

1641 Juli 27., L[uze]rn, "Raptim" A

SCHREIBEN VON [SCHULTHEISS] J[OST] B[IRCHER] AN AMMANN UND HPTM.
BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Des H. Geliebtes schryben Sampt dem Jnschluss ist mir heüttiges Morgens durch Widerbringeren Dises Zerecht Jnngehendiget worden, umb Wöllche des H. abermählige usgestandne Müeywaltung dem H. ich gantz früntlichen danck Sage; hab hieruff alssbald die nohttwendige verfüegung verschaffet, das ein ordenlich Concept Jm namen der ... Cathol. Orten an ... [Landammann und Landrat von] Schwyz [in Sachen Streitigkeiten zwischen Schwyz und der Abtei Einsiedeln wegen der vom Flecken Einsiedeln - dessen Vogtei zwischen der Abtei und Schwyz umstritten war - erhobenen Kriegssteuer] uffgesetzt, so uff dem Abscheid [der Jahrrechnung 1641]¹ in 2 fürnembsten Puncten gefundiert, wellches so balld Müglich in ordenlicher Formb Sub dato Baden 23. Juli, Zwar under Mynem Secret, an Sin gehöriges Ort würd überschickt werden. Gott wölle das es in einer glückhaftten stund ynlang und den verhoffenden Effect erreiche. Wan Nun Ein Antwortt hierüber wird ynlangen, wird Man nit underlasen ein Copy derselbigen Zusambt dem Abscheid und den Puncten der Proposition So. H. Nuntius [Girolamo Farnese] gethan² in die ... Cath. Orth Ze überschicken, uff das Man Ze allen theylen uff bevorstehende [gemeineidg.] Tagleistung [vom 18. August bis 12. September 1641 in Baden]³ desto bas könne Instruiert⁴ werden [an dieser Tagsatzung wurde jedoch laut gedruckten EA das Schwyzergeschäft nicht behandelt, jedoch an der Konferenz der V kath. Orte vom 29. und 30. Oktober in Luzern⁵ - an allen drei genannten Tagsatzungen nahmen übrigens sowohl Bircher als Zurlauben als Vertreter ihrer Orte teil -].

Das Schryben den H. Amptlütten ins Turgöw [wegen diversen Glaubensstreitigkeiten]⁶ ist Mynes erachtens Sehr Nohtwendig, und ist Zebesorgen wan sye kein

✓
B/S